

Datenschutzinformation für Bewerber*innen der IB-Freiwilligendienste (FSJ, FÖJ, BFD)

nach Art. 13, 14, 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wir informieren Sie nachfolgend, wie und auf welcher Grundlage wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen zustehen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Als Träger des Freiwilligendienstes:
IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Freiwilligendienste Germersheim
Glacisstraße 9
76726 Germersheim

Die jeweilige gemeinnützige Gesellschaft der IB-Gruppe, die das Bewerbungsverfahren durchführt, vgl. beigefügte Liste im Anhang oder auf der Webseite:
<https://www.internationaler-bund.de/ib-gruppe/organisation-vorstand-geschaeftsfuehrung/>

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der IB-Gruppe, Valentin-Senger-Straße 5, 60389 Frankfurt am Main,
E-Mail: datenschutz@ib.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Jugendfreiwilligendienste-Gesetz (JFDG), dem Bundesfreiwilligendienste-Gesetz (BFDG), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und anderen relevanten Datenschutzvorschriften verarbeitet.

3.1 Einwilligung (§ 26 Abs. (2) BDSG, Art. 6 Abs. (1) Buchst. a, 7 DSGVO)

Falls Sie uns für bestimmte Fälle ausdrücklich eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben oder freiwillige Angaben in der Eingabemaske der Online-Bewerbung vornehmen, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3.2 Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (§§ 12 JFDG, 12 BFDG, 26 Abs. (1) S. 1 BDSG, Art. 6 Abs. (1) Buchst. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und zur Entscheidung über die Begründung eines Freiwilligendienstverhältnisses.

3.3 Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (§ 26 Abs. (1) S. 1 BDSG, Art. 6 Abs. (1) Buchst. c DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, falls dies zur Erfüllung von Pflichten nach dem JFDG / BFDG, steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten oder sonst aufgrund von Rechtsnormen, insbesondere Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen rechtlich erforderlich ist, ggf. auch zur Ausübung bzw. Erfüllung von Rechten und Pflichten der Interessenvertretungen der Beschäftigten (z.B. Personalrat).

3.4 Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten (Art. 6 Abs. (1) Buchst. f DSGVO)

Wir können Ihre personenbezogenen Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten verarbeiten. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- für die Sicherstellung und Wahrnehmung unseres Hausrechts durch entsprechende Maßnahmen;
- für die Durchsetzung unserer Rechte und Abwehr unberechtigter Ansprüche im Fall eines Rechtsstreites mit Ihnen oder einer Interessenvertretung der Beschäftigten.

4. Kategorien von personenbezogenen Daten, die von uns verarbeitet werden und woher sie stammen

Folgende Daten werden verarbeitet:

- Personendaten (z.B. Name, Beruf, Arbeitserlaubnis),
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer),
- Pkw-Führerschein,
- komplette Bewerbungsunterlagen (z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen),
- Reisekostenbelege und Abrechnungsdaten (z.B. Bankdaten),
- Ihre Angaben im Bewerbungsgespräch,
- Angaben zu bereits abgeleisteten Freiwilligendiensten.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung) erhalten haben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. im Internet aus beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.

5. Wer erhält Ihre Daten?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens an die Bereiche weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses (Zwecke gem. Ziff. 3.4) benötigen, ggf. an externe Stellen (z.B. Einsatzstellen, Behörden, Rechtsanwälte, Gerichte) sowie für die Reisekostenabrechnung oder bei Online-Bewerbung ggf. an Auftragsverarbeiter (Steuerberater o. ä., Webseiten-Provider).

6. Übermittlung Ihrer Daten an einen Empfänger in einem Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) (sogenannte Drittländer) oder an eine internationale Organisation ist im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nicht beabsichtigt.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Schließt der Verantwortliche oder im Fall des BFD die Bundesrepublik Deutschland einen Freiwilligendienstvertrag mit Ihnen, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Durchführung des Dienstverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften verarbeitet.

Wird mit Ihnen kein Dienstvertrag geschlossen, so werden die Sie betreffenden Daten spätestens sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern Sie uns nicht eine Einwilligung in die verlängerte Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen gegeben haben oder einer Löschung keine berechtigten Interessen von uns entgegenstehen. Ein berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise die Beweislast in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

8. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)?

Von uns werden keine automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Artikel 22 DSGVO eingesetzt. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren.

9. Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens mit uns erforderlich, zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet oder zur Wahrung berechtigter Interessen berechtigt sind. Zur Bereitstellung der

personenbezogenen Daten sind Sie jedoch nicht verpflichtet. Ohne die Bereitstellung wäre die Durchführung des Bewerbungsverfahrens jedoch nicht möglich, was die Verweigerung des Abschlusses eines Arbeitsvertrages zur Folge haben könnte. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen verarbeiten, werden Sie auf die Freiwilligkeit der Angaben gesondert hingewiesen.

10. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. (3) DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Falls Sie eines dieser Rechte geltend machen wollen, wenden Sie sich bitte an uns oder ggf. unseren Datenschutzbeauftragten.

11. Information über Ihr Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. (1) Buchst. f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn sich dafür Gründe aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

Der Widerspruch kann formlos an die unter Punkt 1 aufgeführte Adresse erfolgen.

12. Ihr Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Ihnen steht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Sie können sich an die Aufsichtsbehörde in dem EU-Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsortes oder in dem Bundesland einer unserer Niederlassungen wenden (Landesbeauftragte oder Landesämter für den Datenschutz).